



## Welche Niederschläge gibt es?

### Nomen

das Wasser  
der Regen  
der Hagel  
der Blitz  
der Schnee  
die Sonne  
die Wolken



### Verben

fallen  
regnen  
scheinen  
wehen  
waschen  
fliegen

### Adjektive

flüssig  
fest  
nass  
trocken  
heiß  
warm  
kalt

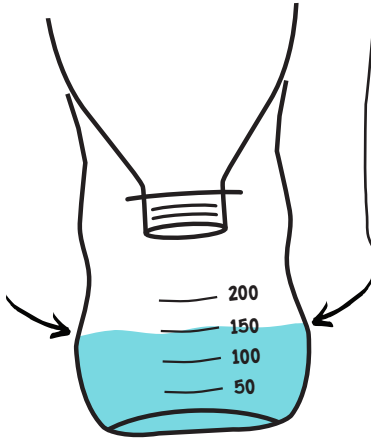


1. Überlege, welche Wörter sich für die Beschreibung von Niederschlägen eignen. Streiche die Wörter, die nicht passen.
2. Suche dir drei Wörter heraus. Tausche dich mit deiner Sitznachbarin oder deinem Sitznachbarn aus: Wie fühlen sich diese Formen des Niederschlags an und wie hören sie sich an? Kannst du sie vielleicht sogar riechen oder schmecken?
3. Welche Wörter kennst du noch, die zum Thema Niederschlag passen? Ergänze sie auf den Linien.



## Regen messen

Niederschläge werden in einem Sammelgefäß aufgefangen. Dadurch kann die Niederschlagshöhe millimetergenau abgelesen werden. Bei Schnee und Hagel warte mit dem Messen, bis sie geschmolzen sind.



**Jetzt bist du dran: Baue deinen eigenen Regenmesser. Wie das geht, erfährst du auf Seite 23 im Magazin. Tipp: Benutze ein Lineal und einen wasserfesten Stift, um eine genaue Höhenkala zu markieren.**



## Einen Regenmesser bauen

Wie gehst du vor? Mache einen Plan.

**Materialien, die ich brauche**

.....

.....

.....

.....

**Bauanleitung**

1. ....

2. ....

3. ....

4. ....

.....

.....

.....

.....



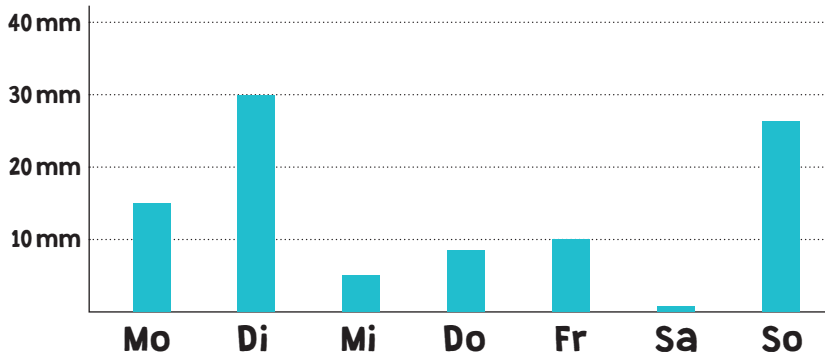
1. Suche einen geeigneten Ort, an dem du deinen Regenmesser platzierst. Worauf musst du achten, damit deine Messdaten so zuverlässig wie möglich werden?
2. Schreibe eine Woche lang auf, wie viel Niederschlag fällt und trage es jeden Tag in deine Tabelle ein. Versuche immer zur gleichen Zeit zu messen. Außerdem solltest du deinen Regenmesser nach dem Messen immer ausleeren.

Wochentage	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Millimeter (mm)							

3. Besprecht in der nächsten Woche gemeinsam in der Klasse:  
Was hat gut geklappt? Was hat noch nicht so gut geklappt? Was würdest du beim nächsten Mal verändern?



## Viel und wenig Regen



In diesem Diagramm kann man ablesen, wie viel Niederschlag jeden Tag gefallen ist. Die Niederschlagshöhe wird zunächst in Millimetern (mm) gemessen. Von Meteorologinnen und Meteorologen wird die Niederschlagsmenge anschließend in Liter (l) pro Quadratmeter (m<sup>2</sup>) umgerechnet. Übrigens: Ein Quadratmeter ist etwa so groß wie 16 Seiten aus einem großen Schulheft.



1. Beschreibe das Diagramm. Was fällt dir auf? Tausche dich mit deiner Sitznachbarin oder deinem Sitznachbarn aus.
2. Im Sommer ist der Regen am Wichtigsten. Warum ist das so?

Normalerweise regnet es im Sommer mehr als in den anderen Jahreszeiten. Das ist aber in den letzten Jahren oft nicht so gewesen. Im Jahr 2019 betrug die Niederschlagsmenge in Deutschland im Sommer nur 174 l/m<sup>2</sup> (so sprichst du das: 174 Liter pro Quadratmeter), im Frühling 182 l/m<sup>2</sup>, im Herbst 207 l/m<sup>2</sup> und im Winter 215 l/m<sup>2</sup>.



Es gibt große Unterschiede auf der Welt. Schau dir die Weltkarte an.



Im Osten Indiens fällt jährlich der meiste Regen, nämlich 16 Mal mehr als in Deutschland.

In manchen Wüsten der Erde regnet es manchmal über 100 Jahre nicht.

Weißt du noch mehr über den Regen in anderen Regionen der Welt?